

CIRCOR schreibt eine Erfolgsgeschichte – mit neuen Produkten, Branchen und Märkten

Alle Bedürfnisse der Kunden werden abgedeckt

Seit 20 Jahren gibt es CIRCOR als Gruppe. Es ist ein Jubiläum, das kaum spannender und erfolgreicher hätte sein können. Denn das Unternehmen hat gleich in mehrfacher Hinsicht eine bemerkenswerte Entwicklung erlebt. Die Zahl der Branchen, für die CIRCOR heute Produkte fertigt und Services anbietet, ist im Laufe der Jahre deutlich gestiegen. Gleichzeitig wird die Präsenz in den Wachstumsmärkten der Welt kontinuierlich ausgebaut. Für das erste Quartal 2020 ist beispielsweise die Eröffnung einer neuen Anlage in China geplant. Die Weichen für den anhaltenden Erfolg sind also gestellt.

Die Wurzeln von CIRCOR liegen in den Branchen Öl und Gas, Aerospace und Defence. Durch die ursprünglich deutliche Fokussierung war das Unternehmen anfälliger bei Marktveränderungen. „Ging es dem Öl- und Gasmarkt schlechter, haben auch wir das zu spüren bekommen“, erklärt Roger Ingemey, Vice President Valves EMEA – CIRCOR Industrial.

Größere Branchenvielfalt

CIRCOR hat seine Hausaufgaben erfolgreich erledigt. In den vergangenen Jahren kam es zu einer deutlichen Differenzierung bei den Branchen. Eine Entwicklung, die durch eine passende Akquise von Unternehmen gelang. SCHROEDAHL wurde 2015 Teil des Unternehmens, 2017 kam Critical Flower Solution und Ende 2017 Colfax Fluid Handling – mit dem deutschen Pumpenhersteller Allweiler – hinzu. Ziele waren eine höhere Marge und ein weniger zyklisches Geschäft. Mission erfüllt: Heute besteht keine große Abhängigkeit mehr von Gas und Öl, denn CIRCOR verfügt über mehrere Branchen-Standbeine. „Die Strategie ist aufgegangen“, betont Roger Ingemey. Und die Diversifizierung schreitet weiter voran.

Ein Blick auf die Entwicklung der vergangenen Jahre veranschaulicht die Veränderungen – und dass die zugrunde liegenden Entscheidungen richtig waren: 2014 hatte sich das Ergebnis bei CIRCOR noch auf 57 Prozent (EBITDA) bei Upstream Oil und Gas belaufen. 2018 lag es nur noch bei 3 Prozent. Eine entgegengesetzte Entwicklung nahm der Bereich Industrial. Von 16 Prozent (EBITDA) im Jahr 2014 stieg das Ergebnis vier Jahre später auf 45 Prozent. Eine Entwicklung, die einem globalen Trend Rechnung trug. Denn weltweit gab es zwischen 2014 und 2018 einen deutlichen Rückgang von 40 Prozent beim Investitionsvolumen im Bereich Upstream Öl und Gas.

Unternehmensakquise forciert Diversifizierung

Forciert wurde die Diversifizierung durch die Akquise



Ashish Dutta (links), VP CIRCOR China und Industrial APAC, und Lu Xiaodong, Generaldirektor des Administrative Committee & Party Secretary – General beim CPV des ETZ. Mit der Unterstützung und Zusammenarbeit der Weihai Economic & Technological Development Zone (ETDZ) eröffnet CIRCOR im ersten Quartal 2020 einen neuen Standort in China. Foto: CIRCOR

von SCHROEDAHL. CIRCOR SCHROEDAHL ist international führend im Bereich Pumpenschutz und Strömungstechnik. Das Unternehmen entwickelt, produziert, vertreibt und wartet hochwertige Spezial-Pumpenschutz- und Regelventile. Pumpenschutzventile von CIRCOR SCHROEDAHL gewährleisten einen Mindestdurchfluss für Pumpen zum Schutz vor Überhitzung und Kavitation. Mit über fünfzig Jahren Erfahrung bietet CIRCOR SCHROEDAHL ein breites Spektrum an Pumpenschutzlösungen und -technologien, darunter hochwertiges Schmiedematerial für Hochdruckanwendungen und behandelte Oberflächen für korrosive Medien wie Meerwasser. Damit ergänzt SCHROEDAHL, 1962 gegründet, das bestehende Portfolio, zu dem auch bereits zahlreiche Produkte von CIRCOR RTK gehören. CIRCOR RTK ist ein internationaler Keyplayer in der Entwicklung, Herstellung und im Vertrieb von Regelventilen und passendem Zubehör. CIRCOR



Neu ist auch SCHROEDAHL ARV für den Pumpenschutz mit hohem Bypass-Durchfluss. Foto: CIRCOR

RTK, 1975 als RTK auf den Markt gekommen und seit 2001 Teil von CIRCOR, entwickelt innovative und zuverlässige Regelungstechnik für die Optimierung von kundenspezifischen Regelkreisen. Das Unternehmen produziert hochwertige Regelventile und Absperrventile. Zum Portfolio gehören außerdem elektrische und pneumatische Stellantriebe, Sensoren und Steuerungen.

Die breitere Aufstellung des Unternehmens ist auch ein Gewinn für Kunden. „Unsere Stärke ist es, dass wir Produkte anbieten können, die alle Bedürfnisse unserer Kunden abdecken“, unterstreicht Roger Ingemey, Vice President Valves EMEA – CIRCOR Industrial. Mit den Produkten der RTK werden Anforderungen wie Temperatur- und Druckregelung sämtlicher Flüssigkeiten, Gase und Dämpfe für industrielle Prozesse abgedeckt – beispielsweise von der allgemeinen Industrie über die Schifffahrt bis hin zur HLK-Industrie, Metallindustrie, Lackierung und Beschichtung. SCHROEDAHL bietet Ventile, die „auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten sind, um das Beste zu bieten bei höchster Leistung, wenn extreme Temperatur- oder Druckbedingungen herrschen“. Wie zum Beispiel in Kraftwerken, Kernkraftwerken, chemischen Prozessen (Ethylen), Raffinerien und Brandschutzanlagen.

Investitionen in neue Entwicklungen

Um den Erwartungen der zahlreichen Branchen gerecht zu werden, investiert CIRCOR kontinuierlich in Forschung und Entwicklung. „Das ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Firmenkultur und trägt zum Gesamterfolg des Unternehmens bei“, erläutert Roger Ingemey. „Die Erfolge der Markteinführung neuer Produkte – NPĐ – ist als Kennzahl in unserem monatlichen Berichtswesen fest verankert und somit jederzeit im Fokus.“



SCHROEDAHL Hochdruck-Dampfventil CV, Typ DUP Foto: CIRCOR



Den Besuchern der Achema präsentierte CIRCOR im vergangenen Jahr innovative Produkte und Lösungen für ihre Bedürfnisse. Foto: CIRCOR

Zu den Neuentwicklungen gehören auch die RTK REact EQ (BLDC) Stellantriebe – als neue intelligente Antriebe. „Während andere Stellantriebe lediglich die Stellkraft bereitstellen, stellen BLDC Antriebe aus dem Hause RTK GmbH diese Kraft nicht nur bereit, sondern überwachen und regeln sie auch unabhängig und kontinuierlich – und zwar gemäß den von den Bedienern ausgewählten Parametern“, sagt Boris Wassmer, Director Engineering Valves EMEA – CIRCOR Industrial. „Diese Fähigkeiten machen diese neue Generation zu einer Klasse für sich.“ Der größte Wert dieser Technologie liege jedoch in der Netzwerkfähigkeit.

„Was einige nicht wissen ist, dass die interne Kommunikation intelligenter Motorsysteme systemweit vernetzt und überwacht werden kann“, so Boris Wassmer. Die neue REact EQ (BLDC) Baureihe ist für die Vernetzung ausgelegt und kann in Zukunft ausgebaut werden. Auf diese Weise könne der Bediener die Temperatur, die Anzahl der durchgeführten Hübe, die Laufzeit und die Position des Stellglieds sowie die Durchflussrichtung und den Online- / Offline-Status für jedes Regelventil in einem System aus der Ferne überwachen. Anschließend sei es dem Bediener möglich, mit diesem Überwachungssystem zu kommunizieren, um Anpassungen vorzunehmen. „Diese Konnektivität



Gemeinsam erfolgreich für CIRCOR (von li.): Ralf Löhe, Director Product Management Industrial Valves EMEA, Boris Wassmer, Director Engineering, Dr. Roger Ingemey, VP Industrial Valves EMEA Foto: CIRCOR

rationalisiert nicht nur die Wartung, denn durch die Überwachung der Daten ist eine zustandsorientierte Instandhaltung möglich“, betont Boris Wassmer. Das bedeutet, dass Fehler rechtzeitig entdeckt und eine Wartung geplant werden könne. Die aufgezeichneten Daten sind außerdem zu verwenden, um die Funktion eines Regelventils zu optimieren.

REflex QCS-Regelventil mit optimierten Durchflusswerten

Eine wichtige Entwicklung ist auch das REflex Quick Change Seat (QCS) Regelventil mit REact 30 DC-PoP intelligentem Antrieb. Das REflex QCS-Regelventil kann in vier Schritten ohne Spezialwerkzeug zusammen- und auseinandergebaut werden. Das beschleunigt die



SCHROEDAHL Pumpenschutzventile ARV, Typ TDM und TDL Foto: CIRCOR



SCHROEDAHL Desuperheater CV vom Typ DKV für Hochdruck Foto: CIRCOR

Impressum

Herausgeber

KCI GmbH
Tiergartenstr. 64
D-47533 Kleve
Tel. + 49 2821 711 45 0
Fax + 49 2821 711 45 69
aw@kci-world.com
www.armaturen-welt.de

V.i.S.d.P.

Nicole Nagel
n.nagel@kci-world.com

Thijs Elshof

t.elshof@kci-world.com

Redaktion

Michael Vehreschild
Ulf Gerber
redaktion@kci-world.com

Redaktion International

Lucien Joppen
l.joppen@kci-world.com
Sarah Bradley
s.bradley@kci-world.com
Wang Hong
h.wang@kci-world.com

Informationen/Anzeigen

Ulf Gerber
Tel. + 49 2821 71145 50
u.gerber@kci-world.com

Nicole Nagel

Tel. + 49 2821 711 45 55
n.nagel@kci-world.com

Abonnementservice

Chantal Schüller
Tel. +49 2821 711 45 53
c.schueler@kci-world.com

€ 99,- jährlich + MwSt.

(7 Ausgaben)

Abonnements verlängern sich nach zwölf Monaten automatisch.

ISSN 1869-0130

Druck

Grafischbüro DotDos

Armaturen Welt ist eine Marke von Technical Business Publications II BV
Thijs Elshof, PO Box 67, 6680 AB, Lingewaard, Niederlande

Fotos und Grafiken:

BP p.l.c., DS AUTOMOTION GmbH, CIRCOR, Emerson, Anja Heidsiek auf Pixabay, Gerd Altmann auf Pixabay, NuernbergMesse / Thomas Geiger, Alfa Laval, GE, Armaturenwerk Höntensleben, SAMSON, BORSIG, Rhein Petroleum GmbH, Schroeder Valves, Wintershall Dea, PCV Gruppe, Endress+Hauser, Metso, Schubert & Salzer Control Systems, VDMA, E&K AUTOMATION GmbH, EFCO Maschinenbau, Berglsgbild, Andritz, Emerson, Next Kraftwerke/Jennifer Braun, AJUMA, AWA, Caggemini Research Institute, Smart factory survey (April-Mai 2019), Orbital, Siemens, BASF 3D Printing Solutions, Gesellschaft Deutscher Chemiker (GDCh), RWE Renewables, Evonik, Voith, BASF, E.ON, Krones, Hamburg Messe und Congress / Rolf Otzipka, NuernbergMesse / Frank Boxler

Besuchen Sie uns auf:



Der Herausgeber und die Redaktion haben bei der Erstellung dieser Zeitung äußerste Sorgfalt walten lassen. Dennoch können der Herausgeber und die Autoren keinesfalls die Korrektheit oder Vollständigkeit aller Informationen garantieren. Deshalb übernehmen der Herausgeber und die Autoren keinerlei Haftung für Schäden infolge von Handlungen oder Entscheidungen, die auf Informationen aus dieser Ausgabe beruhen. Lesern dieser Ausgabe wird deshalb ausdrücklich empfohlen, sich nicht ausschließlich auf diese Informationen zu verlassen, sondern auch ihr professionelles Know-how und ihre Erfahrung einzubeziehen sowie die zu nutzenden Informationen zu überprüfen. KCI Publishing kann auch nicht die Korrektheit von Informationen garantieren, die von Unternehmen, Organisationen und Behörden erteilt werden. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Absätze zu kombinieren, zu verändern oder zu löschen. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, (Teile von) Artikel(n) weiterzuverwerten und auf unterschiedliche Weise zu verbreiten.

Alle Rechte vorbehalten. Die Inhalte unterliegen dem Urheberrecht und den Gesetzen zum Schutz geistigen Eigentums sowie den entsprechenden internationalen Abkommen. Sie dürfen ohne die schriftliche Genehmigung des Herausgebers weder für private noch für Handelszwecke kopiert, verändert, ausgedruckt oder in anderen Medien – welcher Art auch immer – verwendet werden.

Wartung um bis zu 85 Prozent, „was zu Effizienz- und Kosteneinsparungen führt“, erläutert Boris Wassmer. Der werkzeuglose Sitzwechsel ermögliche zudem eine schnelle Anpassung an sich ändernde Bedingungen. Das Zweiwege-REFlex-QCS-Regelventil mit optimierten Durchflusswerten und Quick Change Seat ist für eine Vielzahl von Medien konzipiert und erfüllt die NACE-Standards für die Verwendung mit abrasiven Flüssigkeiten und Gasen.

Der DC-PoP-Antrieb REact 30 stattet das REFlex QCS-Regelventil mit innovativer Smart-Valve-Technologie aus, um die Systemsicherheit in jeder Situation zu gewährleisten. „Unter normalen Betriebsbedingungen kann das intelligente Motormanagementsystem des REact 30 DC-PoP für Energieeinsparungen und Präzision auf vier verschiedene Drehzahlen eingestellt werden“, so Boris Wassmer weiter.

Der Stellantrieb ist zum einen mit einem PoP-Modul (Power off Positioning) ausgestattet, das es dem Stellantrieb ermöglicht, bei Verlust der Energiezufuhr eine vorher definierte Sicherheitsendlage anzufahren (fail-safe position). Das Modul ist so dimensioniert, dass der Stellantrieb aus einer beliebigen Position heraus, sicher eine der beiden Sicherheitsendlagen mit maximaler Stellkraft (Endschubkraft) und Stellgeschwindigkeit erreicht. „Nach Auslösen eines fail-safe benötigt das PoP-Modul weniger als 60 Sekunden, um seine volle Leistungsfähigkeit wieder zu erreichen“, erläutert Boris Wassmer. Die Lebensdauer beträgt über 500.000 Zyklen. Außerdem besitzt der Stellantrieb im Standardpaket ein ECU (Emergency Closing Unit). Das ermöglicht dem Stellantrieb, in Notfällen – wie zum Beispiel einer Drucküberschreitung – einen voreingestellten Betrieb (Öffnen / Schließen) automatisch anzufahren.

Hightech in der Dampfkühlung

Neben den schon bekannten Einspritzkühlern vom Typ DKV für die Kraftwerkstechnik bietet SCHROEDAHL auch eine kompakte Variante DKM für kleinere Anwendungen in der Lebensmittelindustrie an. „Durch die kleinere Bauweise ist es möglich, Dampfkühlungen auch mittels Wassereinspritzung in Dampfsystemen von kleiner als DN 150 zu realisieren. Die Vorteile der geregelten Einspritzung, gegenüber einer unregelmäßigen Düse, standen auch bei dieser Ausführung im Vordergrund“, sagt Ralf Löhe, Director Product Management Valves EMEA – CIRCOR Industrial. So ließen sich auch



Der neue Stellantrieb RTK React EQ-L mit intelligentem elektrischem Antrieb für Kräfte bis zu 30kN Foto: CIRCOR

mit der kleineren Bauart anspruchsvolle Kühlvorgänge der Lebensmittelindustrie ohne zusätzliche Kühlwasserregelung realisieren. Nicht selten finden solche Anwendungen auch im Hochdruck- und Hochtemperaturbereich statt, sodass die Erfahrungen aus der Kraftwerkstechnik hier zum Nutzen des Kunden führen.

Neuer kompakter Pumpenschutz für große Anwendungen

Durch die Erweiterung des Produktportfolios im Bereich des automatisierten Pumpenschutzes von Kreiselpumpen ist dem Ingenieurteam von SCHROEDAHL ein weiterer Schritt hin zu Kostenoptimierung – bei gleichzeitiger Gewichtsreduktion – gelungen. Die optimierten TDL-Ventile werden jetzt in den großen Abmessungen kompakter und auch mit Gussgehäusen angeboten, was besonders in der Prozessindustrie sowie im Niederdruckbereich der Kraftwerkstechnik, wie auch bei Feuerlöschanwendungen mit hohen Pumpenmengen von Bedeutung ist.

Höchste Wirkungsgrade bei gleichzeitiger Kostenreduzierung

Das neue Produkt deckt den Nenndruck bis zur ASME-Klasse 600 und den Nennweitenbereich von NPS 10 bis 20 ab und fußt auf der bewährten Technik mit den bisher aus Schmiedematerial gefertigten Gehäusen der TDL-Ventile. Bei dem TDL-Ventil wird, wie bei allen automatischen Pumpenschutzventilen von SCHROEDAHL, abhängig vom Prozessvolumenstrom eigenmediumgesteuert über die Bypassregelung die notwendige Pumpenmindestmenge sichergestellt. „Dieses automatische Pumpenschutzsystem gewährleistet selbsttätig, ohne weitere Hilfsenergie und ohne aufwändige Steuerung, höchste Wirkungsgrade der Anlage und trägt so zu einem optimalen und gesamtwirtschaftlich

effizienten Betrieb der Anlage bei“, erklärt Ralf Löhe.

Die Neuentwicklung bringt eine deutliche Flexibilität in der Selektion der unterschiedlich großen Bypasseinheit, sowie auch durch die neuen Gussgehäuse, ein preislich sehr attraktives Produkt bei gleichzeitiger, enormer Gewichtsreduktion. „Mit diesen Vorteilen hat das neue TDL-Ventil ein deutliches Wachstumspotenzial und baut so auch die Marktanteile der Schroedahl GmbH im automatischen Pumpenschutzsektor weiter aus“, ergänzt Ralf Löhe. Die Erkenntnisse zu der neu entwickelten, kompakteren Bauform fließen bereits jetzt bei den aus Schmiedematerial hergestellten TDL-Ventilen in der Abmessung NPS12 ein und die Markteinführung der ersten TDL-Ventile mit Gussgehäuse wird schon im Sommer 2020 beginnen.

Beste Lösung bei kurzer Lieferzeit

Das Engagement von CIRCOR wird belohnt: „Wir haben das Glück, seit 50 Jahren große und treue Kunden zu haben. Das erreichen wir nicht nur durch ein gutes Produkt, sondern auch durch eine kurze Lieferzeit“, erläutert Roger Ingemey. Ferner bietet man den Kunden gerne Ratschläge und möchte unbedingt deren Bedürfnisse erkennen. Am Ende sollen sie die beste Lösung erhalten, die ihre Prozesse optimiert. Hinzu kommen unter anderem ein breitgefächertes Service und eine After Sales Betreuung.

„Unser Verständnis ist es, das Problem des Kunden zu lösen, daraus kann es zu einer reinen Produktlösung – Engineered to Order Product – kommen, häufiger jedoch ist hier eine ganzheitliche Lösung gefragt“, weiß Roger Ingemey aus Erfahrung. „Wir arbeiten daher in Teams aus verschiedenen Disziplinen zusammen, zum Beispiel aus Vertrieb, Engineering und Fertigung.“ Die Prozesse wurden hierzu in den vergangenen Jahren optimiert „und wir konnten so die Durchlaufzeiten und somit auch Lieferzeiten für ‚Engineered to Order‘ Produkte nahezu halbieren“.



RTK REflex 3-Wege-Regelventil mit kurzem B-Flansch und Metallbalgabdichtung für Thermalöl-Anwendungen Foto: CIRCOR



CIRCOR entwickelte nun auch den RTK React30DC - Pop. Dabei handelt es sich um einen intelligenten elektrischen Antrieb mit „Failsafe“ und Notfallverschlussseinheit in einem Gerät. Foto: CIRCOR

Auch das richtige Netzwerk ist wichtig: „Unsere Kunden suchen in erster Linie nach Lösungen und Beratung, weshalb wir Vertriebspartner bevorzugen, die über die Kompetenzen und Fertigkeiten verfügen, die Anwendungen unserer Kunden zu verstehen und die Standards der Branche zu kennen“, erläutert Patrick Christmann, Senior Director Sales Industrial Valves. „In Kombination mit einem tiefen Wissen über unsere Produkte und Fähigkeiten können unsere Vertriebspartner unseren Kunden relevante Lösungen für den Forward- und After-Sales-Markt anbieten.“

Um diese Fähigkeiten zu erhalten, steht den Vertriebspartnern ein Programm zur Verfügung, das Schulungen, Webinare und Datenbanken zum Wissensaustausch umfasst, die sich nicht nur auf das Produkt, sondern auch auf die Anwendung und die Industrie konzentrieren.

Nähe zum Kunden

Die Nähe zum Kunden, Engagement aller Mitarbeiter und verantwortungsvolles Handeln gehören zur Unternehmensphilosophie. „Mir ist auch das Motto ‚Team before self‘ wichtig“, betont Roger Ingemey. „Das konnte ich auch schon am ersten Tag bei CIRCOR erleben. Der Umgang ist von einem außerordentlichen Teamgedanken geprägt.“ Das sei die Grundlage für den Erfolg eines Unternehmens. Ein weiterer wichtiger Slogan aus Sicht von Roger Ingemey: „Keep our society safe, productive and moving“. Auch entscheidende Entwicklungen hat CIRCOR stets im Blick. Einer der prägenden Makro-Trends ist die Digitalisierung, dem sich das Unternehmen in vielerlei Hinsicht stellt. „Zum einen arbeiten wir intern an der Optimierung unserer Fertigungsprozesse im Rahmen von Industry 4.0. Darüber hinaus entwickeln wir unsere Produkte weiter, um auch unseren Kunden eine Plattform zu bieten, unsere Produkte in ihre Industry 4.0 Architektur einzubinden“, betont Roger Ingemey.

CIRCOR expandiert weltweit

Der bedeutendste Markt für CIRCOR Industrial ist Deutschland, gefolgt von Europa. „Dank der Globalisierung von CIRCOR INTERNATIONAL expandieren wir jedoch international und bieten unseren Kunden einen globalen Service.“ Kundennähe wird dabei großgeschrieben. Mit der Unterstützung und Zusammenarbeit der Weihai Economic & Technological Development Zone (ETDZ) eröffnet CIRCOR im ersten Quartal 2020 einen neuen Standort in China. Der ETDZ-Standort befindet sich in der Stadt Weihai in der Provinz Shandong mit guter Anbindung an die Autobahn, die Luftfracht, die Schiene und die Schifffahrt. Er verfügt über eine strategische Nähe zu wichtigen Kunden und eine florierende regionale Lieferantenbasis. „Es sind aufregende Zeiten bei CIRCOR, in denen wir unsere Geschäftsbeziehungen ausbauen, um unsere



Neues intelligentes RTK Regelventil REflex mit Schnellwechsoption und elektrischer Ausfallsicherheit („Failsafe“; REact-PoP) Foto: CIRCOR

Kunden in China und im restlichen Asien zu unterstützen“, erklärt Ashish Dutta, VP CIRCOR China und Industrial APAC. Wohl wahr – aufregende Zeiten, die CIRCOR für sich erfolgreich zu nutzen weiß!

Michael Vehreschild

CIRCOR	RTK®	SCHROEDAHL®
CIRCOR International Branchen-Fokus:		
Industrie, Energie, Öl & Gas, Luftfahrt & Verteidigung		
40 historisch bedeutsame Produktmarken		
www.circor.com		
über 4.000		
über 7.000 in über 100 Ländern		
Mitarbeiter:		
Kunden:		
Partner:		
700 strategische, global aufgestellte Vertriebspartner		
CIRCOR Industrial Dazugehörige Unternehmen:		
Schroedahl – seit 2015		
RTK – seit 2001		
Allweiler – seit 2017		
Leslie Controls		
IMO Pump		
Zenith		
Warren Pumps		
Regelventile, Automatische Pumpenschutzventile (ARV), Absperrklappen, Antriebe, Regler, Kondensatableiter, Kondensatableiter, Pumpen		
Produkte:		
ca. 2.080		
über 490 Millionen US-Dollar		
Mitarbeiter:		
Umsatz:		
133		
Mitarbeiter RTK:		
Mitarbeiter Schroedahl:		
Kontakt Daten CIRCOR RTK:		
Max-Planck-Straße 3		
70806 Kornwestheim (Deutschland)		
Tel. +49 (0)71541314 0		
www.rtk.de		
Kontakt Daten CIRCOR Schroedahl:		
Alte Schönenbacher Straße 4		
51580 Reichshof-Mittelager (Deutschland)		
Tel. +49 (0)2265 9927 0		